

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 31 (1905)

**Heft:** 52

**Artikel:** 1906

**Autor:** Rohrer, Fritz

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-439862>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Zürich, 1905.

XXXI. Jahrgang № 52.

30. December.



Lith. v. Bulz & Cie

## Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt

→ Redaktion und Verlag: J. F. Boskovits. ←

Expedition: Waldmannstrasse 4.

Buchdruckerei W. Steffen.

Erscheint jeden Samstag.

→ Abonnementsbedingungen. ←

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3., für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile: Schweiz 30 Cts., Ausland 50 Cts. — Reklamen per Petitzeile 1 Fr. — Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen.

# 1906

Darf deines Purpurmantels düst're Wolke  
Um deine alten Schultern, Mutter Erde,  
Und zeige glänzend dich vor allem Volke,  
Mit Gruß und Abschied winkender Geberde.  
Die Zeit enteilt, auch du kannst sie nicht halten,  
Sie reißt sich los von deiner festen Hand,  
Entflieht mit Schreckensbildern, Wahngestalten  
In der Erinn'rung schmerzumflortes Land!

Dein Purpurmantel, Welt, wie sieht er aus?  
Befleckt von Blut, durchlöchert aller Enden,  
Zerfranst, zerzaust von wildem Kriegesgraus,  
So schlottert er um deine dürren Lenden.  
Hörst du, wie deine Kinder jammern, schreien?  
Siehst du, wie Mord und Brand sich frech erheben?  
Wie edle Menlichen sich dem Tode weihen  
Und für die Freiheit opfern Gut und Leben?!

Hinweg mit deines Purpurs falscher Hülle —  
In Licht und Glanz sollst du dich fürder kleiden,  
Daß auch dem Hermiten wink' des Lebens Fülle,  
Zu Ende sei der Menlichkeit Gram und Leiden.  
Die Freiheit gib den Armen und Bedrängten,  
Das Glück gib endlich allen deinen Kindern —  
Ob deine Strahlen blendeten, verlengten,  
Laß deine Glut sich niemals, niemals mindern.

Dein Purpurmantel heiße Recht und Friede,  
Und allen Völkern gehe auf dein Licht,  
„Daß sie sich einen zu dem hohen Liede,  
„Zu dem Triumph der Arbeit und der Pflicht!  
Laß nur herein dein Neues Jahr, in Ehren,  
Es sei willkomm und schreite kühn voran —  
Wenn es die bösen Geister kann belchwören,  
Dann hochwillkomm, voran auf lichter Hahn!

Dr. Fritz Rohrer.